



Deutsches Herzzentrum der Charité
Klinik für Kardiologie, Angiologie und Intensivmedizin
Campus Virchow-Klinikum
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin

info@dhzc-charite.de
www.dhzc.charite.de

D | I | Z C DEUTSCHES HERZZENTRUM
DER CHARITÉ

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bei Interesse an einer Studienteilnahme melden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail bei uns. Fragen zum Ablauf oder zur Teilnahme an der Studie beantworten wir Ihnen vorab selbstverständlich sehr gern.

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

T 030 450 566459
sfb1470@charite.de
sfb1470.charite.de/klinische_studie/

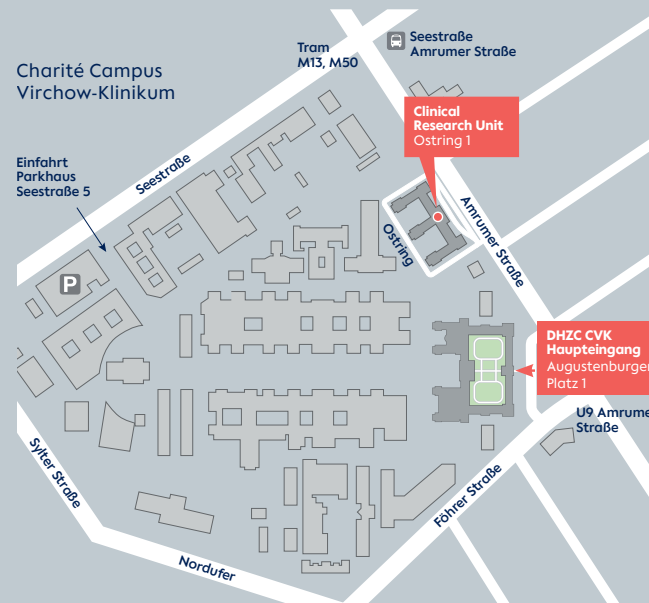
Clinical Research Unit – CRU Kardiologie

Deutsches Herzzentrum der Charité
Klinik für Kardiologie, Angiologie und Intensivmedizin
Campus Virchow-Klinikum
Ostring 1, Erdgeschoss
13353 Berlin



Projektleitung:
Prof. Dr. med. Frank Edelmann

Lageplan



Für Patient:innen

Wir erforschen Herzschwäche mit erhaltener Pumpfunktion – Machen Sie mit!

Eine Studie zur klinischen und molekularen Phänotypisierung von HFpEF

CHARITÉ

Worum geht es in dieser Studie?

Weltweit leiden rund 40 Millionen Menschen an einer Herzschwäche mit erhaltener Pumpfunktion (Heart Failure with preserved Ejection Fraction, HFpEF). Insbesondere ältere Menschen sind von der Erkrankung betroffen. Sie sind in ihrem Alltag und in ihrer Leistungsfähigkeit teils stark eingeschränkt. In der Folge leiden sie häufig unter dem Verlust ihrer Selbstständigkeit und einer verminderten Lebensqualität.

Unsere Untersuchungsergebnisse sollen uns dabei helfen, die Diagnose- und Behandlungsmöglichkeiten für die Betroffenen perspektivisch weiter zu verbessern.

Die Studie wird von renommierten Wissenschaftler:innen des Deutschen Herzzentrums der Charité (DHZC), der Charité – Universitätsmedizin Berlin, des Max-Delbrück-Centrums, der Freien Universität Berlin und der Medizinischen Hochschule Hannover durchgeführt.

Wer kann an der Studie teilnehmen?

Unsere Studie schließt 400 Patient:innen mit bereits bestehender Herzschwäche mit erhaltener Pumpfunktion ein. Sie richtet sich an Patient:innen, die

- mindestens 18 Jahre alt sind,
- Luftnot unter Belastung haben, z.B. beim Treppensteigen oder schnellen Laufen,
- ggf. Flüssigkeitsansammlungen in den Beinen bei sich beobachten.



Welchen Nutzen hat die Studie für die Teilnehmer:innen?

Alle Teilnehmer:innen erhalten einen umfassenden Gesundheits-Check, u.a. mit individuellen Informationen über ihre Herz-, Gefäß- und Lungenfunktion, ihre körperliche Leistungsfähigkeit und Muskelmasse, sowie eine Augenuntersuchung.

Die vollständige Teilnahme an der Studie wird mit einer Aufwandsentschädigung in Höhe von 50 Euro honoriert. Außerdem bieten wir eine zusätzliche Aufwandsentschädigung für die Entnahme von Muskel- und Fettgewebe an (Entnahme von Muskelgewebe vor und nach dem Reha-Training: jeweils 100 Euro; Entnahme von Fettgewebe vor und nach dem Reha-Training: jeweils 50 Euro).

Ziel der Studie ist es, die Erkrankung besser zu verstehen und gezielte Behandlungsansätze zu entwickeln. Mit Ihrer Teilnahme helfen Sie zukünftigen Generationen von Patient:innen und den behandelnden Ärzt:innen beim Umgang mit der Erkrankung.



Wie läuft die Studie ab?

Es finden Studienvisiten zu Beginn der Studie und dann alle zwei Jahre in unserer DHZC-Klinik für Kardiologie, Angiologie und Intensivmedizin am Campus Virchow-Klinikum statt.

Im Rahmen der Studienvisiten führen wir folgende Untersuchungen durch:

- Ausführliche Routine-Untersuchung und Medikamenten-Check
- Herz-Ultraschall und Herz-MRT
- Lungenuntersuchung
- Belastungsuntersuchung und Messung der Muskelmasse und -funktion
- Augenuntersuchung
- Entnahme von Gewebeproben und anderen Bioproben (Blut, Urin, Stuhl, Speichel)
- Befragungen zur Lebensqualität und Gedächtnisfunktion

Bei geeigneten Patient:innen entnehmen wir Muskel- und Fettgewebeproben und bieten diesen im Studienzentrum ein dreimonatiges Reha-Ausdauertraining speziell für Herzpatient:innen an.

Unsere Studie ist für mehrere Jahre angelegt. Um Sie in dieser Zeit weiter medizinisch zu begleiten, führen wir alle sechs Monate telefonische Verlaufsgespräche zu Ihrer Herzgesundheit mit Ihnen durch.